



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

21. Juni 2022

Beruf & Bildung, Homepage, Umwelt & Naturschutz, Kinder & Jugend

Fasanerie: Eröffnung des Citizen-Science-Projekts „Insektenlehrpfad“ und Ausstellung

Am Dienstag, 21. Juni, haben Stadträtin Dr. Tilli-Charlotte Reinhardt, die stellvertretende Grünflächenamtsleiterin Sabine Rippelbeck und Fasanerieleiterin Nadja Niemann den Insektenlehrpfad in der Fasanerie vorgestellt. Der Insektenlehrpfad ist eine Kooperation des Tier- und Pflanzenparks Fasanerie Wiesbaden mit der AG Didaktik der Biologie der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz in deren Projekt „Hummeln helfen! Rhein-Main“.

Das Projekt wurde in der AG Didaktik der Biologie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz im Januar 2021 an Schulen im Rhein-Main-Gebiet begonnen und wird im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) gefördert. Im laufenden Schuljahr nehmen mehr als 700 Schülerinnen und Schüler in 29 Lerngruppen an 13 Projektschulen teil, darunter auch mehrere Wiesbadener Schulen.

Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen engagieren sich im Projekt für die Belange von Hummeln und Wildbienenarten. Hierbei stehen lehrplanrelevante Inhalte im Mittelpunkt. Sie untersuchen im Rahmen eines Monitorings ihr eigenes Schulgelände oder aber am außerschulischen Lernort Fasanerie die Hummelwiese und stellen ihre Ergebnisse Fachleuten und Behörden zur Verfügung. Dabei sollen sie zu eigenem Handeln ermutigt und zu Hummelhelferinnen und Hummelhelfern ausgebildet werden. Auf

diese Weise werden Schulen aktiv für den Schutz von Hummeln und anderen Wildbienen; die Schülerinnen und Schüler werden sich darüber hinaus der Bedeutung der Vielfalt an Insekten bewusst.

Inhaltliche Hintergrund ist der Schutz einheimischer Insekten, die wichtig für die Natur und die Menschen sind. Denn der Rückgang der Artenvielfalt wird für die Bestäubung unserer Pflanzen, und damit auch unserer Nutzpflanzen, und für die Stabilität der Ökosysteme weitreichende Folgen haben. In Deutschland sind etwa 560 Wildbienenarten, darunter 41 Hummelarten, heimisch. Viele Wildbienenarten sind auf bestimmte Pflanzenarten angewiesen. Fehlen diese in der Natur, sterben diese Wildbienenarten aus. Viele Schülerinnen und Schüler haben leider nur geringe Kenntnisse über die Vielfalt der Insekten und ihre Funktion in Ökosystemen. Gerade Hummeln sind als Modellorganismen sehr gut geeignet, um bei Kindern und Jugendlichen Interesse zu wecken und sie für das Thema Insektenschutz zu begeistern.

Mit der Ausstellung „Fasanerie im Wandel“ wird den Besucherinnen und Besuchern im Eingangsbereich die dynamische Entwicklung der Fasanerie hin zu einer modernen, attraktiven Einrichtung des Natur- und Artenschutzes veranschaulicht. In einem großen Parkmodell werden die Dimensionen und Lage der einzelnen Gehege und Bauten abgebildet. Inhalt der Ausstellung sind die Aktivitäten im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung, das Jahr des Wassers und der Insektenlehrpfad.

+++